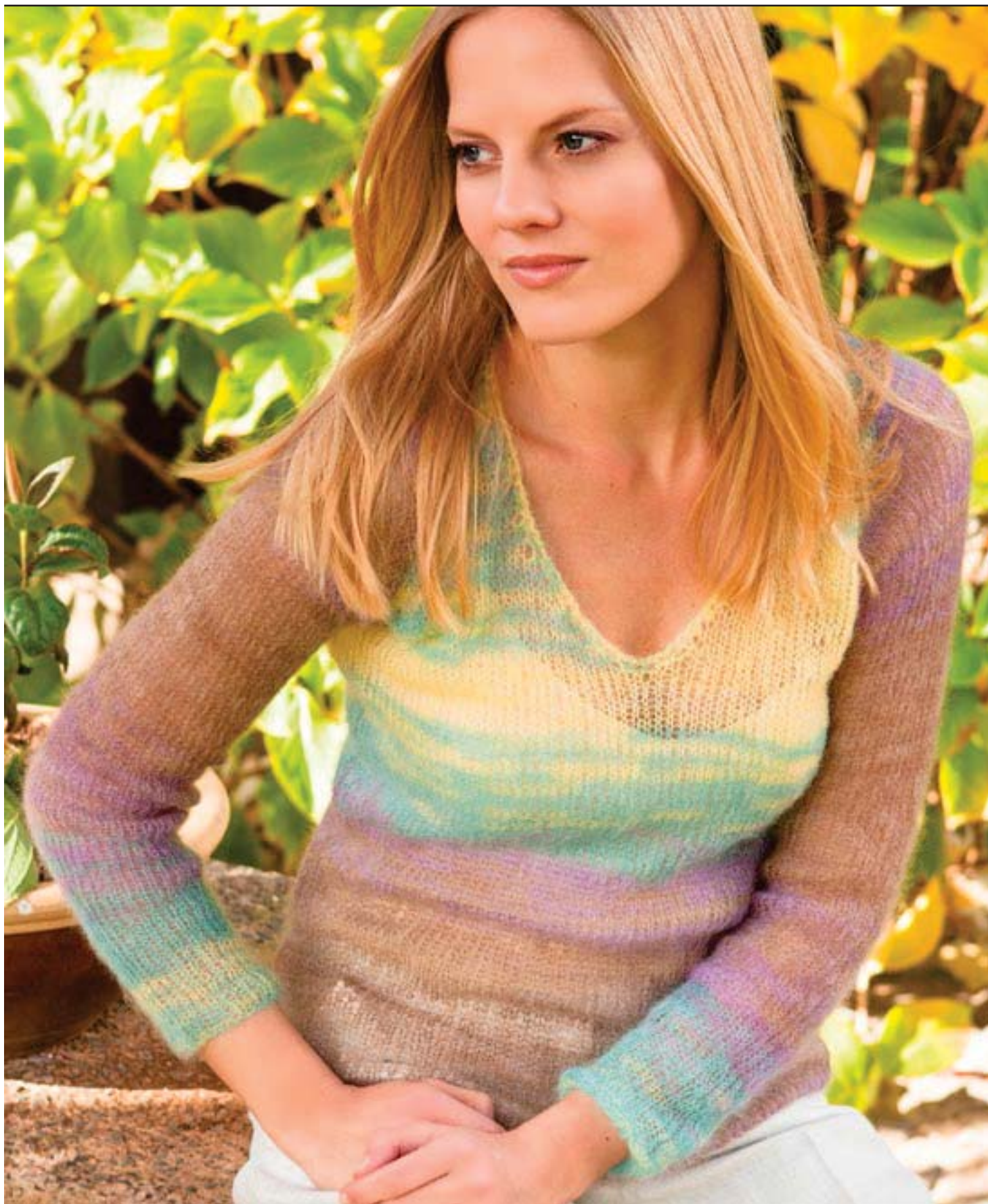


RAGLANPULLI



RAGLANPULLI

Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Silkhaire Print“ (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, LL = ca. 420 m/50 g): ca. **100 (100 – 150) g** Lila/Taupe/Gelb/Türkisgrün (**Fb. 310**); Stricknadeln Nr. 4 und 4,5, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel stricken.

Glatt rechts: Hin-R re, Rück-R li stricken.

Betonte Abnahmen: Bei Abnahme von 1 M: Am R-Anfang nach der 2. M 2 M re zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 2 M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Bei Abnahme von 2 M: Am R-Anfang nach der 2. M 3 M re zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 2 M 3 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. 2 M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen.

Maschenprobe: 17 M und 24 R glatt re mit Nd. Nr. 4,5 gestrickt = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 78 (86 – 94) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen str., dabei in 1. R nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Blenden-R gleichmäßig verteilt 2 (2 – 0) M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 80 (88 – 94) M. Dann mit Nd. Nr. 4,5 glatt re weiterarb. Nach 42 cm = 100 R ab Blendenende beids. für die Raglanschrägungen 2 M betont abn., dann in jeder 2. R 2(5–7)x je 2 und noch 22(20–19)x je 1 M betont abn. In 20 (21 – 22) cm = 50 (52 – 54) R Raglanhöhe die restl. 24 M für den geraden Halsausschnitttrand abk.

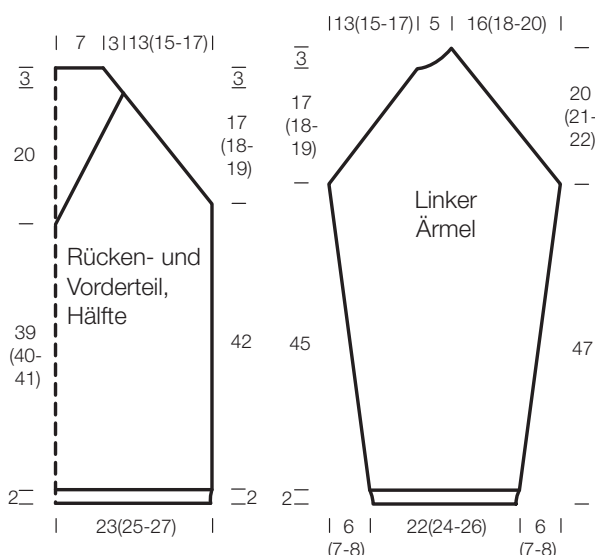
Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit V-Ausschnitt und kürzeren Raglanschrägungen. Bereits nach 39 (40 – 41) cm = 94 (96 – 98) R ab Blendenende für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die Schrägung in jeder 4. R 10x je 1 M und in jeder 2. R noch 2x je 1 M abk. Dazwischen die Raglanschrägung am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil beginnen und wie folgt abn.: in jeder 2. R 2(5–7)x je 2 M und noch 19(17–16)x je 1 M betont abn. In 17 (18 – 19) cm = 42 (44 – 46) R Raglanhöhe die restl. 5 M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linker Ärmel: 38 (42 – 46) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen str., dabei in 1. R nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Blenden-R gleichmäßig verteilt 2 (2 – 0) M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 40 (44 – 46) M. Dann mit Nd. Nr. 4,5 glatt re weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 9. R ab Blendenende 1 M zun., dann in jeder 10. (8. – 8.) R 9(11–8)x je 1 M und in jeder 6. R noch 0(0–5)x je 1 M zun. = 60 (68 – 74) M. Nach 45 cm = 108 R ab Blendenende beids. die Raglanschrägungen arb., dafür am re Rand in jeder 2. R 3(6–8)x je 2 M

und noch 22(20–19)x je 1 M betont abn., gleichzeitig am li Rand in jeder 2. R 2(5–7)x je 2 M und noch 19(17–16)x je 1 M betont abn. Bereits in 17 (18 – 19) cm = 42 (44 – 46) R Raglanhöhe am li Rand für die Halsausschnitttrundung 2 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 1 M abk. Die restl. 5 M nach der letzten Raglanabnahme am re Rand abk.

Rechter Ärmel: Gegengleich zum li Ärmel str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei die Ärmel einsetzen. Den Halsausschnitttrand mit der Häkeln. mit je 1 Rd fe M und Kettm überhäkeln.



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche • **R** = Reihe • **Rd** = Runde • **U** = Umschlag • **LL** = Lauflänge • **li** = links • **re** = rechts • **Stb** = Stäbchen • **str.** = stricken
zus.-str. = zusammenstricken • **arb.** = arbeiten • **abk.** = abketten • **abn.** = abnehmen • **zun.** = zunehmen
abh. = abheben • **wdh.** = wiederholen • **beids.** = beidseitig • **mittl.** = mittleren • **folg.** = folgende • **restl.** = restliche
Nd. = Nadel • **Dstb** = Doppelstäbchen • **zus.** = zusammen • **Nr.** = Nummer • **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln • **Luftm** = Luftmasche • **lt.** = laut
MS = Mustersatz • **fortl.** = fortlaufend • **Kettm** = Kettmasche • **fe M** = feste Masche • **bzw.** = beziehungsweise • **Fb.** = Farbe